

## **Energetische Bilanz der Sanierung der Straßenbeleuchtung**

Schon im Jahre 2007 haben wir auf die fortschreitende Entwicklung der Energie einsparenden LED-Beleuchtung hingewiesen, jetzt werde diese Technik zum ersten Mal in der Stadt Dinklage im Baugebiet Mühlenbachtal eingesetzt, heißt es in einer Stellungnahme der SPD-Fraktion. Auch aus diesem Grunde hätte die SPD-Fraktion bei der Umrüstung der Straßenbeleuchtung vor zwei Jahren auf die kostengünstige NAV-Beleuchtung gesetzt. Die Kosten hierfür hätten sich innerhalb weniger Jahre amortisiert, so dass mittelfristig und unschädlich für die Finanzen der Stadt auf die neue LED-Technik hätte umgerüstet werden können, sagt das SPD-Bauausschussmitglied Andrej Stölting.

Die CDU-Fraktion habe sich aber für die teure Variante (u.a. Cosmopolis) von über 300.000 Euro entschieden, welche sich nach einer ersten energetischen Kosten-Nutzen-Analyse deutlich später rechne. Eine fortschrittliche Anpassung und Umrüstung auf die neue Technik käme somit erst wieder ab dem Jahr 2020 in Betracht. Wir wollten eine ökonomisch und ökologisch abgestimmte Umrüstung und keine überbeuerte Weißlichtvariante aus Prinzip, stellt die SPD abschließend fest.